Aus der Mathematik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Berner Schulfreund**

Band (Jahr): **4 (1864)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus der Mathematik.

Auflösung der 1. Aufgabe. Die Länge oder Breite des Steines sei x und die Höhe y, so hat man für die Gesammtoberfläche und den Kubikinhalt die beiden Gleichungen:

1) $4xy + 2x^2 = 32$

2) $x^2y = 12$, woraus $y = \frac{12}{x^2}$, welcher Werth in 1) subst.:

3) $\frac{48}{x} + 2x^2 = 32$, oder

$$x^3 - 16x = -24.$$

Setzt man in diese Gleichung der Reihe nach die Werthe 1, 2, 3, 4 ꝛc., um zu sehen, welcher von denselben den Ausdruck $x^3 - 16x$ zu -24 ausmache, so findet sich bald, daß 2 diesen Bedingungen entspreche. Folglich ist der Stein je 2 Fuß breit und lang und, wie sich durch Substitution ergibt, 3 Fuß hoch.

2. Aufgabe. Ein Händler, welcher eben vom Markte zurückkam, sagte zu einem Freunde: „Ich habe heute 100 Stück Geflügel, Enten, Hühner und Tauben, zusammen gerade für Fr. 100, eingekauft. Errathe nun selbst, wie viele Stück von jeder Sorte und zu welchen Preisen! —

Mittheilungen.

Bern. Das Central-Comité des schweizerischen Lehrervereins — so entnehmen wir der „N. Berner Schulzeitung" — hat den 29. Nov. in Olten seine erste Sitzung gehalten. Aus den Verhandlungen derselben notiren wir vor der Hand Folgendes:

1) Wurde beschlossen, in Ausführung einer sachbezüglichen Schlußnahme der dießjährigen Generalversammlung des schweizerischen Lehrervereins in Bern eine Zuschrift an die verschiedenen Kantonsregierungen zu richten, mit dem Gesuche um gemeinschaftliche Erstellung eines Bilderwerkes für den Anschauungsunterricht in den Elementarklassen;

2) die Ausschreibung eines Preises für Abfassung eines Lehr- und Lesebuchs für Handwerker in Verbindung mit der schweiz. gemeinnützigen Gesellschaft zu berathen.

3) Der Druck der neuen Statuten und der dießjährigen Verhandlungen der General-Versamlung in Bern wird angeordnet;